



## 32. Table Talk des Zentrums für LehrerInnenbildung

**Dienstag, 19. November 2019, 12.00 – 14.00 Uhr**

**mittendrin / Vinzi Rast (Dachgeschoß), Währingerstr. 19, 1090 Wien**

### Table Speaker

**Univ.-Prof. Dr.sc.ed. Katharina Groß (Institut für Didaktik der Chemie und Institut für LehrerInnenbildung)**

### CHEMideos

#### Zum Einsatz von Lernvideos im sprachsensiblen Chemieunterricht

Medien können die Sicht des Menschen auf die Welt und seine Wirklichkeit maßgeblich prägen und beeinflussen. Die beinahe ständige Verfügbarkeit audiovisueller und netzwerkbasierter Medien ermöglicht es der heutigen Gesellschaft eine Vielzahl an Informationen permanent abrufbereit zu haben und mit der Welt in Kontakt zu stehen; diese Flut an Informationen verlangt aber auch den kritischen, reflektierten Umgang mit ebendiesen Medien. Aus diesem Grund fordert das BMBF in seinem UNTERRICHTSPRINZIP MEDIENERZIEHUNG – GRUNDSATZERLASS (2012, 1) von Schule, und damit den Lehrerinnen und Lehrern, die „Heranbildung kommunikationsfähiger und urteilsfähiger Menschen“, wobei sich dieser Bildungsauftrag nicht auf einzelne Unterrichtsgegenstände oder Schulstufen beschränkt, sondern in jedem einzelnen Unterrichtsfach unter Berücksichtigung der jeweiligen fachspezifischen Charakteristika thematisiert werden soll. Gleichzeitig wird von den Lehrkräften gefordert, die Schüler\*innen dazu anzuregen entsprechend den technischen Gegebenheiten selbst Medienprojekte zu verwirklichen und diesen Prozess zu reflektieren. (vgl. BMBF UNTERRICHTSPRINZIP MEDIENERZIEHUNG – GRUNDSATZERLASS 3ff.) Auf Grund dieser Forderung stellt die sinnvolle Einbettung digitaler Medien in den Chemieunterricht eine zentrale Herausforderung an die Fachdidaktik dar.

Im Table-Talk sollen Überlegungen zu einem neuen Projekt am Institut für Chemiedidaktik vorgestellt werden, in dem Schüler\*innen durch den Einsatz von frei verfügbaren Videocasts einen reflektierten Umgang mit digitalen Quellen erwerben sollen und sie auf diese Weise befähigt, eigene fachliche Lernvideos zu erstellen. Im Fokus der Analyse der Videocasts stehen sowohl fachsprachliche Aspekte als auch der methodische Aufbau, die das fachliche Lernen der Schüler\*innen maßgeblich beeinflussen können.

**Anmeldung:** [forschungsforum.zlb@univie.ac.at](mailto:forschungsforum.zlb@univie.ac.at)